

Weil kein Platz für sie war...

Auch Weihnachten wird unter Abstands- und Hygieneregeln in unseren Kirchen nicht so gefeiert werden können, wie wir es gewohnt sind. Die derzeit geltenden maximalen Besucherzahlen werden auch an diesen Tagen gelten. Volle Kirchen darf es nicht geben. Der Pfarreirat und die Verantwortlichen der Kirchengemeinde wollen aber möglichst vielen Menschen eine Gelegenheit geben, die frohe Weihnachtsbotschaft „Gott wird Mensch“ in unserer Gemeinde, an und in den Kirchen zu erleben und feiern zu können. Damit es nicht heißt: „...weil kein Platz für sie war!“

Deshalb werden an Heiligabend alle Kirchen in der Zeit von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet sein und an allen Orten wird an einem bunten Programm mit Musik, Kerzenlicht, Gebet, Krippe, Gesang, Geschichten, Impulsen, Meditation, ... in und an den Kirchen, gearbeitet. Dieses Programm soll alle Altersgruppen ansprechen und die Möglichkeit geben, in einem frei wählbaren Zeitraum, die Kirche zu besuchen und an dem kurzen Programm teilzunehmen. Darüber hinaus feiern wir an Heiligabend in den größten Kirchen St. Ulrich und St. Peter 4 Christmetten und an den Weihnachtsfeiertagen Gottesdienste in allen Orten.

Damit sie verlässlich ihren Gottesdienstbesuch planen können und nicht vergebens vor einer gefüllten Kirche stehen, sind für die Gottesdienste an den Weihnachtsfeiertagen Anmeldungen notwendig.



Für die telefonischen Anmeldungen bitten wir freundlichst um Beachtung folgender Hinweise:

- Pro Anrufer nehmen wir Anmeldungen für einen Gottesdienst, für einen Familienverbund (o.a. zusammenlebende Personen) entgegen. Selbstverständlich können sie im Familienverbund zusammensitzen.
- Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie eine Einlasskarte für den entsprechenden Gottesdienst.
- In der Kirche sind die derzeit geltenden Regelungen zu beachten.